

Betreff:

Leitplanke am Festplatz Auringer Straße

Antragstext:

Antrag CDU- Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, zur allgemeinen Verkehrssicherheit und zum Schutz der Besucher des Festplatzes bei diversen Veranstaltungen eine Leitplanke einrichten zu lassen.

Begründung:

Jährlich findet am zweiten Mai-Wochenende, von Freitag bis Montag, das traditionelle Äpfelblütefest in Wiesbaden Naurod statt. Aufgrund der Vorgaben des damit einhergehenden Sicherheitskonzeptes bedarf es hier zahlreicher Sicherungsmaßnahmen (Terror-Sperren). Das Aufstellen und besetzen dieser Sicherungsmaßnahmen ist für die Landeshauptstadt Wiesbaden mit nicht unerheblichen Kosten verbunden.

Ein Großteil dieser Schutzmaßnahmen könnte durch das Anbringen einer verstärkten Schutz-/Leitplanke, wie o.a. vom Beginn der Einfahrt zum Festplatz (vor Beginn der Baumreihe) mit einem stumpfen, nach innen abgerundetem Ende (keine auf dem Boden beginnende Schräge), bis in Höhe des (blauen) Einstieges zum unterirdischen Regenauffangbeckens (ca. 125m - siehe Fotos), entfallen.

Dies wurde beim Aufstellen der Sperren für das diesjährige Blütenfest auch von dem beteiligten Ingenieur des AGS Planungsbüros bestätigt. Auch das ebenfalls vertretene Veranstaltungsbüro der LHW könnte eine solche Schutz-/Leitplanke als Alternative befürworten.

Letztlich hat OB Mende diese Idee auch gegenüber dem Ortsvorsteher Naurod selbst „ins Spiel gebracht“.

Das Errichten der o.a. Schutz-/Leitplanke hätte neben dem Schutzeffekt noch insgesamt folgende Vorteile:

- Wegfall der in diesem Jahr erstmalig einzurichtenden Einbahnstraßenregelung von der Zufahrt „Alt Auringen“ über Auringer Straße. entlang des Festplatzes vorbei an den Tennisplätzen, der Reitsportanlage bis zur Rilkestraße. Hier kam es über das Festwochenende ständig zu Missachtungen der Regelung und damit zu Gefährdungen der übrigen Verkehrsteilnehmer/innen.
- Wegfall der - ebenfalls zusätzlich kostenverursachenden - Umleitung nach Auringen über die B455 von Naurod Erbsenacker über den Autobahnanschluss (BAB 3) bis nach Auringen „Am Wellinger“.
- Die noch für montags ganztägig bestehende Sperrung der unteren Auringer Str. könnte ggf. bereits ab dem frühen Montagmorgen aufgehoben werden. Die Beeinträchtigung der Verkehrssituation würde somit um einen (Wochen)Tag minimiert.
- Insgesamt Entfall eines Großteils der jährlich für die Sicherungsmaßnahmen anfallenden Kosten durch eine einmalige Investition.
- Eine Schutz-/Leitplanke gehört zum „normalen“ Straßenbild und wirkt auf die Bevölkerung nicht so bedrohlich wie die derzeit zu errichtenden Sperren. Es würde somit auch zu einer größeren Akzeptanz in der Bevölkerung führen.

Antrag Nr. 25-O-19-0007

CDU-Fraktion

- Es würde ein Schutz bei weiteren Veranstaltungen, wie z.B. des Martinsfeuers oder bei kleineren Zirkussen die dort bereits gastiert haben, bedeuten.
-
- Auch wenn es an dieser Stelle bislang zu keinen nennenswerten Verkehrsunfällen gekommen ist, würde eine Schutz-/Leitplanke die einseitige Allee mit einer abfallenden Böschung insgesamt verkehrssicherer machen.
- Es könnte ein Anschluss an die bereits im hinteren Teil, bis zur Abfahrt nach Auringen, bestehende Schutz-/ Leitplanke erfolgen.

Wiesbaden, 05.06.2025